

Schinznach-Bad, 10. Juni 2009

**Mit dem Audi A3 auf Rekordfahrt:  
Drei Kontinente in drei Tagen – Kurzbesuch in Zürich**

- **Rekordversuch: in 72 Stunden von Afrika über Europa nach Asien**
- **Extremfahrer Gerhard Plattner im Audi A3 1.9 TDI e unterwegs von Rabat nach Istanbul**
- **Mehr als 4'900 Kilometer in drei Tagen: Extremfahrer**

Gerhard Plattner ist mitten in seinem nächsten Rekordversuch und will als erster Autofahrer in nur drei Tagen auf drei Kontinenten unterwegs sein. Im Audi A3 1.9 TDI e startete Plattner mit seinem Co-Piloten Franz Doppler am 8. Juni im marokkanischen Rabat und will spätestens 72 Stunden später im asiatischen Teil Istanbuls ankommen. Gestern legten die beiden Rekordfahrer in Zürich einen halbstündigen Zwischenhalt ein.

AMAG Automobil- und  
Motoren AG  
Aarauerstrasse 20  
5116 Schinznach-Bad  
Telefon 056 463 91 91  
Telefax 056 463 95 05  
[www.audi.ch](http://www.audi.ch)

Bereits siebenmal hat Gerhard Plattner mit dem Auto die Erde auf der Jagd nach Rekorden umrundet. Dieses Mal will der leidenschaftliche Autofahrer den nächsten Weltrekord knacken und in nur drei Tagen drei Kontinente befahren: Über 4'900 Kilometer von der marokkanischen Hauptstadt Rabat bis in das asiatische Istanbul, quer durch Europa und insgesamt 13 Staaten – und das in 72 Stunden. Eine enorme Herausforderung an Ausdauer, fahrerisches Können und körperliche Fitness des Piloten.

Die extremen Bedingungen der Rekordfahrt stellen auch Sicherheit, Effizienz und Komfort des Autos im Langstrecken-Einsatz auf eine harte Probe.

Plattner und sein Co-Pilot Franz Doppler haben sich deshalb für einen serienmässigen Audi A3 1.9 TDI e mit 77 kW (105 PS) entschieden, um die Marathon-Tour erfolgreich zu bewältigen. „Der A3 bringt ideale Voraussetzungen mit – für alle drei Kontinente. Dennoch gehört bei jedem Rekordversuch auch immer viel Glück dazu, gerade was Wetter und Verkehr betrifft“, sagte Gerhard Plattner bei seinem Zwischenhalt in Zürich.

Gestartet sind die beiden Extremfahrer am 8. Juni vor dem königlichen Mausoleum in Rabat und übersetzten mit der Schnellfähre ins spanische Tarifa. Anschliessend ging es für Plattner und Doppler die Mittelmeerküste Spaniens, Frankreichs und Italiens entlang. Nach der Alpenüberquerung und dem kurzen Stopp in Zürich steuert Plattner den A3 quer durch den Balkan, um morgen, am 11. Juni nach höchstens 72 Stunden Gesamtfahrzeit in Istanbul den Bosphorus zu überqueren und in Asien über die Ziellinie zu fahren. Dem Rekordfahrer geht es dabei nicht allein um eine neue Bestmarke: Nach Ingolstadt mit zurückbringen will Plattner auch eine Bilddokumentation mit genau 100 Erinnerungsfotos – die persönlichen Glückwünsche eines leidenschaftlichen Autofahrers zum 100. Geburtstag der Marke Audi.

Für das Guinness Buch der Rekorde ist Gerhard Plattner der „vielseitigste Autofahrer der Welt“. Knapp sieben Millionen Kilometer hat der Journalist aus Tirol bis heute mit dem Auto zurückgelegt und dabei zahlreiche Weltrekorde herausgefahren, ob in Sachen Geschwindigkeit, Effizienz oder Ausdauer. 1991 gelang Plattner in einem Audi S2 die bis heute schnellste Weltumrundung. Auch bei der effizientesten Umrundung des Globus kam Plattner in einem Auto der Marke mit den vier Ringen ins Ziel – dem Audi 80 TDI. Im Audi duo, dem ersten Serien-Hybridfahrzeug der Welt, fuhr der Rekord-Sammler im Jahr 1992 von Ingolstadt bis zur Weltausstellung in Sevilla.

**PR/Kommunikation****Harry H. Meier, Tel 056 463 93 61, [harry.meier@amag.ch](mailto:harry.meier@amag.ch)****Fotos und Informationen erhalten Sie unter [www.audipress.ch](http://www.audipress.ch).****Für einen zeitlich begrenzten Zugang benutzen Sie bitte:****Benutzername: [pressegast\\_06](#), Kennwort: [presse\\_7530](#)**